

INHALT

neues 2

impressionen 3

ronja 4

felicitas 5

bogen-
schießen 6die seite
für dich 7neu in groß-
klein 8zum
nachdenken 9

herbstgrüße 10

sanftes fallen



... und in den nächten fällt die schwere erde aus allen stern
in die einsamkeit. wir alle fallen. diese hand da fällt. und sieh
dir andre an: es ist in allen. und doch ist einer, welcher dieses
fallen unendlich sanft in seinen händen hält.
(rainer maria rilke)

wir schicken liebevolle grüße vom weiberhof -
erika und nina

*„sei jedem abschied voraus“
(rainer maria rilke)*

juchu!

und wieder etwas neues

die idee hatten wir schon lange, die ausführung war nun doch etwas spontan. gelegenheiten sollen jedenfalls genützt werden und weil wir schon grad den bagger am hof hatten ... und so ließen wir den untergrund der terrasse aufbaggern, bestellten 4 tonnen stainzer platten und gingen ans werk.

und jetzt freuen wir uns über die neue terrasse vor der ferienwohnung!



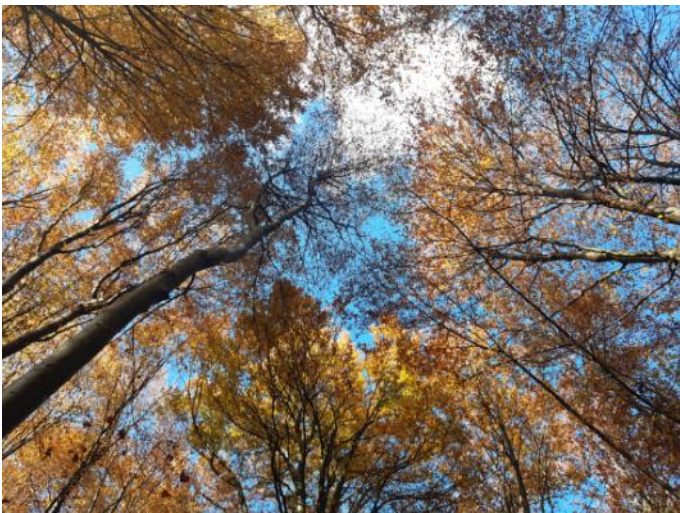
november-impessionen



der monat november ladet uns ein zu besinnung und gedenken. wir dürfen unseren ahninnen und ahnen danken und denken an unsere verstorbenen, die uns voraus gegangen sind.

*„der mensch wurzelt in seinen ahn*innen, aber alle dinge haben ihre wurzeln im himmel.“*

in unserem kurzseminar „samhain“ durften wir ganz besondere tage mit wunderbaren frauen erleben, pflückten kräuter, lernten bei einem räucherkurs die wichtigsten heimischen räucherpflanzen kennen, kreierte unsere persönlichen räuchermischungen aus verschiedenen harzen und getrockneten pflanzen, tauchten ein in die fülle der natur. das fest zu allerheiligen feierten wir mit gesang und ritualen und verbrachten einen ganz besonderen abend mit herzensgesprächen bei speis und trank.



samhain
2022
werden wir
im rahmen
der sing-
woche
feiern.

ronja



ist am 15. okt. 2021 um 9.00 früh über die regenbogenbrücke gegangen. unsere geliebte hündin durfte in unseren armen einschlafen. wir sind sehr traurig, doch dankbar für die 14 wundervollen jahre mit ihr und dankbar dafür, dass wir sie bis zuletzt streicheln durften. ronja war eine ganz besonders kluge hündin, die jedes wort verstand, seinerzeit viel von mavros gelernt hat und max im letzten jahr so viel beigebracht hat.

ronja, nachdem wir sie im alter von 5 monaten aus dem tierheim geholt hatten:



felicitas



am 9. okt. 2021 ist felicitas, die kleinste unserer drillings-ziegen, die 2007 zu uns auf den hof gekommen sind, über die regenbogenbrücke gegangen. felicitas, die scheueste des ziegentrios hat unser herz ganz besonders berührt. 14 jahre lang, ebenso lange wie ronja, durfte sie hier bei uns in der gemischten herde am hof leben.

es tut weh, sich von einem tier zu verabschieden. unsere tiere gehören zu unserer familie und jedes einzelne ist besonders, hat uns und unseren gästinnen viel freude geschenkt.

langsam wächst die herde auf der „anderen seite“, das hat in der trauer auch etwas tröstliches. nun ist felicitas wieder zusammen mit bounty, silbermond, wanda und luzia.

und unsere hunde „sehen“ wir in einem großen hunderudel, zu dem bereits auch einige hunde unserer gästinnen gehören.

tiere sind seelengefährten*innen.

sie bereichern unser leben, verändern es—wenn sie kommen und wenn sie gehen.
sie lehren uns, bedingungslos zu lieben und loszulassen.



diversität



diversity-projekt

seit april 2020 arbeiten wir an einem großen diversity projekt.

zuerst haben wir einen lehrgang zur*m diversity-beauftragten entwickelt, für den österreichischen bogensportverband, der zurzeit noch läuft (weil in den letzten 2 jahren so etwas nun mal sehr mühevoll und aufwendig abläuft...)

und im zuge dieses lehrgangs finden auch öffentliche tagungen statt, an denen jede*r interessierte teilnehmen kann.

infos dazu auf [Aus- und Fortbildungen - Ausbildung - ÖBSV \(oebv.com\)](https://www.oebv.com/Aus-und-Fortbildungen-Ausbildung)

folgende tagungen stehen noch an:

22. jänner 2022—linz

„strukturen im sport—hilfe oder hindernis für vielfalt

19. februar 2022—wien

„senior*innen—sport im alter“

05. märz 2022—graz

„inklusion—menschen mit geistigen und/oder körperlichen besonderen bedürfnissen“

wenn du mehr wissen willst oder teilnehmen magst, ruf gerne nina an:
+43660 1 222 396

durch die aktuelle situation bezüglich veranstaltungen und viele verschiebungen, die wir machen mussten, haben wir für diese drei termine noch keine veranstaltungsräume. wir benötigen in linz 4, in wien 3 und in graz 6 seminarräume für die tagungen (für max. 15 personen). wenn du etwas weißt, gib bitte bescheid (das budget ist leider sehr sehr eng).

„sport neu denken“—mitdenkende gesucht

des weiteren sind wir jetzt auch an einer weiterentwicklung für das thema „sport neu denken“ dran und wollen herausfinden, wie diversitygerechte (bogen)sportwettbewerbe entwickelt, aufgebaut und durchgeführt werden können. dazu brauchen wir expert*innen aus unterschiedlichen bereichen: soziologie, psychologie, hirnforschung, sportwissenschaft, sportmedizin,

sowie einfach an dem thema interessierte, die mitdenken und gestalten wollen. meldet euch bei uns! wir sind mitten im prozess und freuen uns auf deinen input!

die seite für dich

... nutzen diesmal

irmgard und romana:

„Eines schönen Sonnentages fragten wir uns auf der Veranda des Weiberhofes warum können Bücher immer nur von einer Seite aus gelesen werden? Wenn es umgedreht wird, ist alles verkehrt. Damit war das **Rolloverbook** erfunden! Du weißt nicht, was das ist? Ganz einfach! Wenn zwei verquerte Frauenköpfe im Kreis herum denken und eine Geschichte von verschiedenen Seiten schreiben:

Magdalena und Helena – Helena und Magdalena, wie man es auch dreht und wendet in diesem Buch geht es um zwei abenteuerlustige Mädchen, die in sehr unterschiedlichen Welten leben. Mutig und neugierig wagen sie sich aus dem Nest der Familien und treffen magische Begegnungen. Auf ihrem Weg erleben Sie, wie wichtig der Glaube an sich selbst und die eigenen Wünsche ist. Sie finden wertvolle Freundschaften, lernen aus den Weisheiten des Lebens mit dem Herzen zu sehen und gelangen an ein unerwartetes Ziel.

Zwei bezaubernde Geschichten für große und kleine Menschen, die gerne den Duft der großen weiten Welt schnuppern, mit Regentropfen tanzen und sich ihr kindliches Wesen erhalten haben.“

wenn du mehr über das buch von irmgard und romana wissen möchtest, findest du den kontakt über ihre seiten: irmgard: www.allesistklang.at, romana: www.romelikan.at

die gemSe-initiatorinnen katrin, lie, marlies und mira:

: der Ort :

Ein queerfeministischer Projektort am Land entsteht. Der Ort bietet sehr viel Platz. Es gibt über 700m² Wohn- und Projektraum und 6000m² Grund sowie Werkstätten, einen Stall und einen Heustadl. Die Möglichkeiten den Ort zu nutzen und zu beleben sind vielfältig. Wir denken an Beherbergung zum Urlaub machen und Nixtun, Seminarmöglichkeiten, Klausuren, Bandcamps, Tanzwochen, Gemüseanbau und Jungpflanzenvorzicht. Wir denken an einen FLINTA*-Elektrobetrieb, ein Repaircafe, Kostnixladen, Arbeitstrainings für junge FLINTA* und Veranstaltungen aller Art. Wir wollen dort sowohl einen Bereich für all Genders als auch einen FLINTA* Space (Frauen, Lesben, Inter, Non-Binary, Trans, Agender, *) haben.

: die Vision :

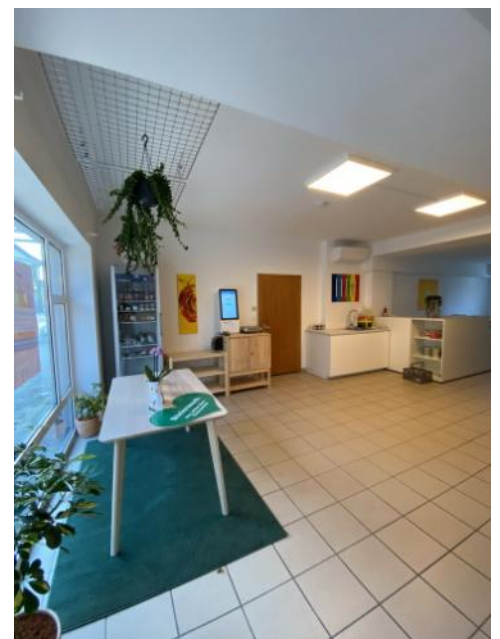
Wir sind inspiriert von der Idee einen Ort zu schaffen der Zufluchts- und Transformationsort sein kann - auch noch für die nächsten Generationen. In einer Welt, wie sie sich grade darstellt - mit wieder aufkeimendem Faschismus und rechten, patriarchalen Haltungen sowie dem alles verschlingenden Kapitalismus und dessen Folgen scheint es uns sinnvoller denn je, Orte zu schaffen an denen Veränderung umgesetzt werden kann, Orte für Bewegungen und Begegnungen. Wir sehen sehr viel Sinn darin, dass auch am Land Strukturen aufgebaut werden, nicht nur in den Ballungszentren. Damit das funktioniert, brauchen wir Menschen, die das ähnlich sehen wie wir und die Lust haben, diesen Ort zum Leben zu erwecken.

Nähere informationen und der blog unter: <https://gemse.noblogs.org>

genussquartier.at

neu in großklein

wir freuen uns gemeinsam mit martin über die eröffnung des genussquartiers im zentrum großkleins. martins genussquartier ist ja schon einigen unserer gästinnen ein begriff, nun gibt es die möglichkeit, neben der online-bestellung die ausgewählten (bio) produkte direkt im ort zu kaufen. gin verkostungen gibt es übrigens nach wie vor nach vereinbarung. schaut doch mal rein unter genussquartier.at (vielfalt und hochwertige genussauswahl zum genießen und verschenken).



einfach zum nachdenken



malerei, erika: „nicht die zeit vergeht, wir vergehen“



großklein

großklein ist
besonders!

zum wappen (s. o.):

symbolik:

„liebe überwindet den tod“

www.grossklein.gv.at



„die weiber“, geschrieben:

erika & nina

email: office@weiberhof.at

herbstgrüße aus großklein



wenn der nebel über den remschnigg kriecht ...

blick von unserem „weiberhof-hügel“ zum remschnigg, der südlichsten alm der steiermark